**Sehr geehrter Dr. Schmelzer,**

**zurzeit ist die Untere Bahnhofstrasse in aller Munde, da sie sich zu einem Schandfleck entwickelt.**

**Ich hätte eine gute Idee für die Untere Bahnhofstrasse: Für den Autoverkehr ab der Breddestrasse öffnen und zwar als Einbahnstraße von der Breddestrasse bis zur Breite- Ecke Bergerstrasse, oder auch umgekehrt.**

**Bis zum Berliner Platz wäre auch nicht schlecht.**

**Als Vorbild könnte die Meesmannstrasse dienen. Eine Strasse voller Leben und Geschäftigkeit.**

**Und das Potential der Unteren Bahnhofstrasse ist enorm; Imbisse, kleine Gaststätten und auch Billigläden würden bestimmt viel Kundschaft anlocken.**

**Ein paar Bänke etwas Grün und weiße Farbe um Markierungen für Parkplätze aufzumalen, die Investitionen wären gering. Das Teuerste wären wohl die Parkscheinautomaten. Die sich bestimmt bald bezahlbar machen würden, wenn es auch ein Brötchentarif geben müsste. Die Parkzeit müsste begrenzt werden, da Langzeitparker nur kontraproduktiv wären.**

**Vor Durchgangsverkehr müsste wohl auch keiner Angst haben, aber es würde sich schnell rumsprechen, das man auch in Witten ohne viel Hektik schnell mal was in der Innenstadt einkaufen kann oder es ist auch möglich nur mal schnell was konsumieren.**

**Vielleicht würde es auch dem Citycenter und dem ehemaligen NOVUM helfen, wieder Leben hinein zu bekommen.**

**Es sollte ruhig mal quer gedacht werden, um wieder Leben in die Innenstadt zu bekommen auch am Abend und am Wochenende. Denn mal schnell was zu essen, da ist in einer großen Stadt immer Bedarf vorhanden.**

**Eine Fußgängerzone kann sich auch überlebt haben.**

**Siegfried Boldt**

Sozialverband VdK
OV Witten
Vorsitzender
Siegfried Boldt
Heinrichstr. 20
58456 Witten
Tel. 02302/77506
0176/56595235